

LAUFFENER BOTE

29. Woche

21.07.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

LAUFFENER KINDERFEST

Kiesplatz am Neckarufer

*Eintritt
frei!*

Fr 22.7. JUGENDBÜHNE

KLAUS GRAF & LANDESJUGENDJAZZ-ORCHESTER •
JOE VASCO • GRAVITY • LAURENZ • *Festbetrieb: 17 bis 24 Uhr*

Sa 23.7. SWR1 DISCO

SWR1 DISCO (ab 21 Uhr) mit SWR1-Moderator Corvin Tondera-Klein •
Festbetrieb: 17 bis 1 Uhr

So 24.7. KINDERTAG

Spiel- & Spaß-Angebote • **RITTER ROST BAND** •
Ökumenischer Familiengottesdienst • Stadtkapelle

Es wird wieder gefeiert, **mit Musik, Spaß und Spiel für die ganze Familie**. Das Kinderfest auf dem Kiesplatz am Neckarufer vom 22.-24. Juli bringt gute Laune für Klein und Groß. Zahlreiche Food Trucks mit tollen kulinarischen Leckerbissen laden zum Genießen ein.

info: lauffen.de

ALLE TAGE: FOOD TRUCKS

Aktuelles

- 16 Jahre lang laufen will es wissen: Wolfgang Hess erhält Medaille der Stadt Lauffen a.N. in Gold (Seite 4–5)
- Nächste Bürgermeistersprechstunde am Samstag, 6. August von 10 bis 12 Uhr im BBL (Seite 6)



Kultur

- Lauffen a.N. mit Tourismusteam auf der Gartenschau in Eppingen (Seite 8)
- 5 Jahre Bewegungstreff wird mit besonderer Bewegungseinheit am Freitag, 29. Juli gefeiert (Seite 7)



Amtliches

- Info-Veranstaltung am 26. Juli um 17 Uhr Vorhabenbezogener Bebauungsplan „südöstliche Mühltorstraße“ (Seite 15)
- Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung (Seite 14)
- Grill- und Feuerstätten sind gesperrt (Seite 15–16)

**Lauffener
Ferien-
programm
– noch gibt
es freie
Plätze**

(Näheres S. 10)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de
Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar
Jeden ersten Samstag im Monat bietet der **Lauffener Bürgermeister** in der Regel eine **offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL)** an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden.

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am Samstag, 6. August statt.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Bauhof Tel. 21498
Stadtgärtnerei Tel. 21594
Städtische Kläranlage Tel. 5160
Freibad „Ulrichsseide“ Tel. 4331
Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Fenster, Rieslingstraße 18 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 **Tel. 5137**
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 **Tel. 4829**
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 **Tel. 7207**
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894/Fax 5664**

Hölderlinhaus **Tel. 0173/8509852**
hoelderlinhaus@lauffen.de

Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen
Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 **Tel. 7673**

• Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 **Tel. 7901**

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 **Tel. 6868**

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte

des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610

Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19

BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065

Bahnhofstraße 50

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.

Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110

Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112

Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293

Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588

24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)

Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)

Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von

13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche

Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **0711/96589700 oder docdirekt.de**

nur für gesetzlich Versicherte unter

HNO-Notfalldienst **Tel. 116117**

im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung

Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.

Augenärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim **Tel. 9858-24**

Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link

Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold

Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch **Tel. 1838131**

Wochenenddienst

23./24.07.2022:

Schwestern Viola, Jana, Jacqueline, Stephanie, Katja, Katharina

Hospizdienst **Tel. 985837**

Lore Fahrbach

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle **Tel. 9858-25**

Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige

Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

23.07.: Wacker'sche Apotheke, Lauffen a.N. 07133/4357

24.07.: Burg-Apotheke Untergruppenbach 07131/70757

Kinderärztlicher Notfalldienst **Tel. 116117**

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,

werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare

Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222

(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte

Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112

Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege

Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0

• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10

• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16

D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922

Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499

Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe **Tel. 2023970**

Kontaktperson: Sarah Linsak

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH

Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr

www.abellio.de, Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)

Postfiliale (Postagentur)

Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr;

14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

Ausstellungseröffnung mit Hölderlin und Hilbig

Seit Sonntag ist die Ausstellung „Was bleibt aber – Literatur im Land“ im Klosterhof zu sehen



Viele Besucherinnen und Besucher machten sich im Anschluss an die Eröffnung – mit dem Fragebogen in der Hand – auf zu einer vergnüglichen literarischen Spurensuche quer durch die Ausstellung.

(Foto: Miriam Keßler)

Am vergangenen Sonntagnachmittag wurde im Lauffener Klosterhof die Ausstellung „Was bleibt aber – Literatur im Land“ eröffnet, die noch bis zum 11. September dort zu sehen ist. Zur Begrüßung durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und Amtsleiterin Bettina Keßler waren trotz des wunderbaren Sommerwetters eine ganze Reihe Literaturinteressierte gekommen, um sich in die Wanderausstellung der Arbeitsgemeinschaft für literarische Gesellschaften einführen zu lassen.

Belohnt wurden sie mit spannend aufbereiteten Themen, zu denen sich bedeutende Autorinnen und Autoren der Literaturgeschichte geäußert haben. Zu lesen sind da Gedanken von solch

illustren Namen wie Hermann Hesse, Wolfgang Borchert, Bertolt Brecht, Annette von Droste-Hülshoff, Friedrich Schiller oder Christa Wolf. Die Themen reichen von „Freiheit“ über „Zensur“ und „Exil“ bis zur „Utopie“. Die geschichtliche Spannweite reicht von Gryphius und Grimmelshausen bis zur zeitgenössischen Literatur. Ergänzt wird diese spannende Sammlung von Welt-Ansichten von Kurzporträts und ausgewählten Texten süddeutscher Literaten wie Hebel, Kerner und Mörike. Wirklich interessant, welche Autorinnen und Autoren so nachhaltig wirkten, dass sich eine eigene literarische Gesellschaft für sie gegründet hat. Bürgermeister Waldenberger wies in seiner Rede darauf hin, dass Lauffen hier in besonderer Weise vertreten ist.

Nicht nur, dass das namensgebende Zitat der Ausstellung „Was bleibt aber stiften die Dichter“ von Friedrich Hölderlin stammt, dem auch eine eigene Tafel gewidmet ist, sondern auch der Dichter Wolfgang Hilbig ist vertreten, einer der bedeutendsten Lyriker der DDR-Literatur und Sohn der Lauffener Partnerstadt Meuselwitz in Thüringen. Mit dem Vortrag von zwei Gedichten von Hilbig, der häufig in seinen Werken auch Bezug nimmt auf Hölderlin, schlug Waldenberger die Brücke zwischen den beiden literarischen Größen.

Amtsleiterin Keßler hatte stellvertretend für die erkrankte Hölderlinhausleiterin Eva Ehrenfeld einige unterhaltsame und überraschende Zahlen und Fakten rund um das Lesen, um den Buchmarkt und Bücher mit dabei. Vom dünnsten Buch der Welt über das teuerste Buch Deutschlands bis zum meistverkauften Werk des vergangenen Jahres fanden sich viele kuriose Zahlen in ihrer Aufzählung. Abschließend lud sie alle Ausstellungsbesucherinnen und -besucher dazu ein, mit einem Quiz auf literarische Spurensuche in der Ausstellung zu gehen. Und wer 8 Fragen richtig beantwortete, durfte sich dann sogar einen Preis aus dem Shop des Hölderlinhauses aussuchen.

Info: Die Ausstellung ist noch bis 11. September immer samstags und sonntags von 13 bis 18 Uhr geöffnet, parallel zu den Öffnungszeiten von Hölderlinhaus und Hofcafé. ■

Landjugend führt schöne Tradition weiter

„Wir pflügen und streuen den Samen ins Land doch Wachsen und Gedeihen steht in des Himmels Hand“ steht auf einer der Lauffener Erntetafeln geschrieben.

Auch in diesem Jahr hat die örtliche Landjugend die Tradition dieser weitergeführt. Mit viel Handarbeit und zahlreichen Helfern wurde Getreide geschnitten, zu kleinen Sträußen zusammen gemacht und anschließend zu drei Girlanden gebunden.

Diese wurden jeweils um eine Tafel gebunden und schmücken seit vergangener Woche wieder das



Lauffener Stadtbild. Sie drücken die Dankbarkeit für das erfolgreiche Einbringen der Ernteerträge aus und machen auf diesen wichtigen Zeitraum im landwirtschaftlichen Jahr



aufmerksam. ■

„lauffen will es wissen!“: Vom Urknall bis zur Ewigkeit!

...es kehret alles wieder. Und was geschehen soll ist schon vollendet.

lauffen will es wissen!
wissenschaftstalk
moderiert von wolfgang hess

SCHUNK

16 Jahren lang lief der von Wolfgang Hess initiierte, moderierte und von der Firma SCHUNK Spann- und Greiftechnik freundlich unterstützte Wissenschaftstalk „lauffen will es wissen!“ sehr erfolgreich. Insgesamt rund 8.000 Besucher hatte die Reihe in diesen 16 Jahren.



Das Kapitel „lauffen will es wissen!“ ist nach der letzten Ausfahrt der „Wissenschaftstour“, die Wolfgang Hess am 1. Oktober zur Heuneburg begleiten wird, abgeschlossen. Hier gibt es noch freie Plätze.

Anmeldung unter www.lauffen.de/lwew-on-tour oder telefonisch 07133/106-18.

Zurück zum „lauffen will es wissen!“-Wissenschaftstalkabend, mit dem überaus passenden Vortrag „Vom Urknall bis zur Ewigkeit“, denn der Abend war etwas ganz Besonderes. Nicht nur weil es ein Husarenritt durch Raum und Zeit war, der sich mit dem Beginn der Existenz von Allem und dessen spekulativem Ende beschäftigte, sondern auch weil **Wolfgang Hess, im Beisein von Heinz-Dieter Schunk und den rund 130 anwesenden Gästen von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger für sein Engagement um die wissenschaftliche Bildung und die Aufklärung der interessierten Bevölkerung mit einer Ehrenurkunde und der Medaille der Stadt Lauffen in Gold ausgezeichnet wurde.**

Rüdiger Vaas, Wissenschaftsautor bei der Zeitschrift „Bild der Wissenschaft“, Autor von einem guten Dutzend populärwissenschaftlichen Bücher, Verfasser von rund 100 Titelgeschichten für „Bild der Wissenschaft“

und letzter Referent des langjährigen Wissenschaftstalks „lauffen will es wissen“, startete seinen Vortrag an diesem Abend mit „einer Unverschämtheit!“.



Die „Unverschämtheit“ bestünde laut Vaas darin, dass er dem Publikum die Entstehung des Universums vor rund 13,8 Milliarden Jahren, inklusive seiner spekulativen Enden, in nur 60 Minuten verständlich vortragen wolle – letztlich waren es dann zwar 80 Minuten, aber 20 Minuten mehr fiel dann im Verhältnis zu den 13,8 Milliarden Jahren weder auf, noch ins Gewicht.



Vaas startete seinen unverschämten guten Vortrag „historisch“ Anfang der 1930er Jahre, und zwar bei einer mittels Postkarten geführten Diskussion über die Möglichkeit zur Berechnung des Universums zwischen dem deutschen Physiker Albert Einstein und dem niederländischen Astronomen Willem de Sitter. Eines der Ergebnisse dieses Austausches war, laut Vaas, Einsteins allgemeine Relativitätstheorie, die aus insgesamt 16 mathematischen Gleichungen besteht und die das Universum beschreiben. Einstein veröffentlichte die Gleichungen und die interessierte Fachwelt versuchte sich an deren Lösung.

Das Problem war aber, dass man beim Lösen der Gleichungen auf unterschiedliche Ergebnisse kommen kann. Und genau das ist geschehen. Einstein, der sich ein stabiles, statisches Weltmodell wünschte, löste die Gleichungen und war geschockt, da er das Ergebnis nicht verstand. Sein Modell des Universums, so Vaas,

hatte im Ergebnis Masse aber keine Bewegung. De Sitter löste die Gleichungen und verstand sein Ergebnis auch nicht. Sein Modell hatte Bewegung, ohne Materie.

Erst der russische Physiker Alexander Friedmann, der Einsteins Gleichungen unter der Annahme eines homogenen und isotropen Weltalls vereinfachte und löste, kam zu der Erkenntnis, dass das Universum ein dynamisches ist. Er prägte das kosmologische Prinzip und beschrieb die Expansion des Raumes. Das heutige Standardmodell der Kosmologie ist das Verdienst von Alexander Friedmann.

Von dieser, zugegeben nicht einfach zu verstehenden Beschreibung des Ist-Zustands des Universums, also dass es sich ausdehnt und daher einen Anfang haben muss, richtete Vaas den Blick des Publikums zuerst auf die Initialzündung des Universums, also den Urknall, vor ziemlich genau 13,8 Milliarden Jahren, und danach auf die spekulativen Enden, die unser Universum haben kann.



Was Vaas Vortrag wirklich großartig machte, waren seine Referenzen zu großen Philosophen und ihren Erkenntnissen. So schaffte er es René Descartes Erkenntnis, dass wir uns unserer selbst erst im Vollzug des Denkens bewusst werden können, auf eine höhere Ebene zu heben. Vaas formulierte dies so: „In uns, heute Abend, wird sich das Universum seiner selbst bewusst!“. Auch Gedanken des großen deutschen Idealisten Immanuel Kant lies Vaas in seinen Vortrag einfließen, als es um die Entstehung der Planeten und Sonnen nach dem Urknall ging. Kant ging nämlich davon aus, dass das Planetensystem aus einem Urnebel entstand, ganz ohne übernatürliche Kräfte.

Und schlussendlich, als Vaas das Universum mit einem Cappuccino verglichen und über die vielen, mehr oder weniger betrüblichen Enden der

Menschheit, der Erde, der Sonne, von schwarzen Löchern (ja, auch schwarze Löcher zerstrahlen laut Vaas irgendwann), unserer Galaxie und des Universums referiert hat, kam er auf die in der Quantenphysik gängige, aber bizarre Theorie der unendlich vielen Dimensionen zu sprechen.

Laut dieser Theorie ist alles physikalisch Mögliche wirklich und alle endlichen Zustände sind unendlich oft realisiert. Das bedeutet, dass jeder von uns unendlich viele Doppelgänger hat, die alles was physikalisch

möglich ist, in jeder möglichen Art und Weise realisiert haben – oder wie Rüdiger Vaas zum Abschluss mit einem Zitat aus Friedrich Hölderlins Empedokles sagte: „... es kehret alles wieder. Und was geschehen soll ist schon vollendet.“

Nach diesem großartigen Schlusswort des Referenten stellte er sich den Fragen von Wolfgang Hess und dem Publikum und die Veranstaltungsreihe endete mit einem gemeinsamen Umtrunk in der Stadthalle. Alle Anwesenden waren dazu eingela-

den, ihr Glas auf den Initiator und Moderator Wolfgang Hess und auf „lauffen will es wissen!“ zu erheben. Damit endete der Abend sowie der sehr erfolgreiche Wissenschaftstalk, der immer freundlich durch SCHUNK Spann- und Greiftechnik unterstützt wurde.

Aber ist das wirklich das Ende des langjährigen Wissenschaftstalks? Vielleicht läuft „lauffen will es wissen!“ ja in einer anderen Dimension weiter und zwar, bis in die Ewigkeit! ■

Ein guter Song macht seinen Weg

Mike Müllerbauer war mit seinem christlichen Kinderliederprogramm „Jeder ist willkommen“ in Lauffen zu Gast

Die vorherrschende Schuhgröße war im untersten Bereich, die vorherrschende Kopfbedeckung kleine Strohhüte, Dresscode waren kurze Hosen und luftige Sommerkleidchen und das vorherrschende Gefühl war aufgeregte Spannung: In der Stadthalle war auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde unter dem Dach des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“ der bekannte Kinderliedermacher Mike Müllerbauer zu Gast. Schnell noch eine Runde durch die Halle flitzen war angesagt, aber dann saßen erst mal alle kleinen Fans ganz erwartungsvoll auf ihren Stühlen. Vielleicht noch ein Keks, ein Schluck aus der Trinkflasche. Aber sie mussten nicht lange stillsitzen, denn was der sympathische Liedermacher mit seinem Programm „Jeder ist willkommen“ versprochen hatte, „es wird ein Mitmachkonzert“, haben er und sein Mitspieler Andy Donzic zu 100 Prozent eingehalten. Da durfte getanzt und geklatscht, mitgesungen und sich bewegt werden, 90 Minuten Action!

Mike Müllerbauer hat eine klare Botschaft und zwar eine christliche. Liebe und Vertrauen, Schutz, Hilfe, Wert-

schätzung und Gelassenheit bietet für ihn der Glaube an Gott. Passend zu seinem Credo: „Ich liebe Kinder. Ich liebe Musik. Ich liebe Gott,“ hat er ein fetziges, eingängiges Kinderliederrepertoire komponiert und getextet, nachdem ihm als Kinder- und Jugendreferent aufgefallen war, wie wenig Lieder für die Kleinen mit christlicher Botschaft es gibt.

Dass seine Songs nicht nur den Kleinen Spaß machen hat man schnell gemerkt, denn auch die Muttis waren ganz begeistert mit dabei, haben sich von Müllerbauers Willkommen ebenso angesprochen gefühlt wie ihre Kinder. Er selbst betont: „Ich steh ehrlich gesagt nicht so sehr auf eine zu starke Kategorisierung Kinderlied oder Erwachsenlied. Ein guter Song macht seinen Weg! So oder so. Ich erhalte öfters Rückmeldung von Erwachsenen, dass sie bestimmte Lieder angesprochen und ihnen in bestimmten Situationen geholfen haben.“

Mike Müllerbauers Texte machen Mut, vermitteln angenommen sein, Wertschätzung eines Jeden auch mit seinen Fehlern und Schwächen und betonen immer wieder, dass vor Gott alle gleich sind, er für alle beschüt-



zend und begleitend da ist. „Christliche Songs mit Herz und Köpfchen, viel Groove und Lebensfreude“, so wurden seine Kinderlieder beschrieben und bei seinem „ich hab mich so auf dich gefreut“ fühlen sich Kleine und Große angesprochen. Man nimmt dem Vater von drei Kindern ab, dass er es ehrlich meint mit seiner Botschaft, dass er den Glauben lebt und nicht nur besingt. Wenn das dann mit lustigen Moderationen, Schnellsingeinlagen, Verkleidungen, Discokugeln, sichtbar viel Spaß an der Freud und eingängigen Songs voller Rhythmus und Schwung verbunden ist, wird daraus ein absolut überzeugendes, Spaß machendes Konzerterlebnis.

Text und Foto: Ulrike Kieser-Hess

Viel Spaß und Bewegung war bei dem Konzert von Mike Müllerbauer und Andy Donzic geboten. Klein und Groß waren mit Feuereifer dabei.

STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima

Bis zum 22. Juli können Sie Ihre geradelten Kilometer nachtragen!

STADTRADELN in Baden-Württemberg



25.244 Radkilometer, 12 Teams und 127 Radlerinnen und Radler – die Aktion STADTRADELN, geht

in Lauffen am Neckar erfolgreich zu Ende. Wir sind begeistert! Bis zum 22. Juli können Sie Ihre gera-

delten Kilometer noch unter stadtradeln.de/radlerbereich nachtragen. Danach steht fest, wer in diesem Jahr am meisten in die Pedale getreten hat.

Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihr Teamwork und ihren Beitrag zum Klimaschutz!



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Schreiben Sie mir, mailen Sie mir oder rufen Sie mich an!

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am Samstag, 6. August von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt. Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Little City stellt sich vor – Money, Money, Money

10. Lauffener Kinderspielstadt



01.08.2022 – 05.08.2022

Auch wenn die übliche Währung in Deutschland der Euro ist, hat Little City sein eigenes Zahlungsmittel: den Läufer. Diesen verdienen die Kinder, wenn sie an einer der zahlreichen Kreativ- und Arbeitsstationen tätig sind und können ihn dann wieder für Waren oder Dienstleistungen ausgeben. So lernen die Kinder spielerisch, mit dem zur Verfügung stehenden Geld umzugehen.

Der normal übliche Stundenlohn in der Kinderspielstadt beträgt zehn Läufer, wobei davon – wie im wahren Leben – drei Läufer an Steuerabgaben und Krankenkassenbeiträgen ans Finanzamt gezahlt werden müssen. Wir vom Organisationsteam haben uns bewusst gegen eine Anhebung des Mindeststundenlohns auf 12 Läufer entschieden, da dies die Rechenkünste der Bürgerinnen und Bürger, die bei der Bank arbeiten, übersteigen könnte. Weniger attraktive Arbeitsstätten, wie das Geschirrmobil, locken manchmal mit dem doppelten Stundenlohn.

Spannend ist zu beobachten, wie die Kinder mit ihrem verdienten Geld umgehen. Die einen arbeiten ein bis zwei Stunden, lassen sich ihren Lohn auszahlen und leisten sich von ihrem verdienten Geld ein paar schöne Dinge, wie zum Beispiel ein Slush Eis oder ein paar bunte Strähnchen im Beauty-Salon und suchen sich erst wieder einen neuen Job, wenn der Geldbeutel leer ist. Andere arbeiten die ganze Woche pausenlos und müssen geradezu überredet werden, etwas von ihrem hart verdienten Geld auszugeben. Denn wenn die Tore von Little City am Ende der Spielstadt-Woche schließen, verlieren die Läufer ihren Wert. In manch einem Kinderzimmer lässt sich noch der ein oder andere Geldschein finden, eine schöne Erinnerung an eine tolle Spielstadtwoche. Damit diese beim nächsten Mal nicht als Startkapital genutzt werden, gibt es jedes Mal ein neues Design. Wie die Läufer im Jahr 2022 wohl aussehen werden? Und noch eine Anmerkung für die Eltern der Spielstadtkinder: Für das warme Mittagessen, zu dem es auch ein süßes Getränk gibt, müssen die Kinder keine Läufer ausgeben. Außerdem steht den Kindern immer kostenlos Mineralwasser zur Verfügung. Sonst wäre wohl bei dem einen oder anderen die Versuchung zu groß, ihre Läufer statt für ein gesundes Mittagessen lieber für etwas anderes auszugeben.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Dann besuchen Sie die Kinderspielstadt im Zeitraum vom 01.08.2022

bis 05.08.2022, die dieses Jahr wieder auf dem Gelände der Hölderlin Werk-/Realschule und der Erich-Kästner-Schule angesiedelt ist. Der Eingang für Besucherinnen und Besucher befindet sich in der Hölderlinstraße. Auch wenn Little City eine erwachsenenfreie Zone ist, können Sie sich im Besuchercafé von Montag bis Freitag zwischen 10 und 17 Uhr mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Die Kuchen hierfür werden dieses Jahr in der Little City eigenen Bäckerei hergestellt. Im Tante-Emma-Laden und bei der Außenstelle Rewe können die hergestellten Produkte der Kinder erworben werden. Sie können auch durch eine Stadtführung genauere Einblicke in das Leben der Kinderspielstadt gewinnen. Während des Mittagessens zwischen 12 und 14 Uhr finden allerdings keine Führungen statt. Die Einnahmen tragen dazu bei, die Teilnahmebeiträge für die Kinder niedrig zu halten.

Wir sagen unter anderem Danke: der Stadtverwaltung und dem Bauhof Lauffen, Bäckerei Clauß, Backzauber Auenstein, Budo Club Hikari Lauffen, DRK Lauffen, Druckerei Bothner, evangelische Kirche, Feuerwehr Lauffen, Fit mit Nicole, Frisörsalon Habison, Gemüse Uhl/Stricker, Getränke Uhland, Haus Edelberg, Hofladen Munz, Im Blütengarten – Simone Mauk, Jule Lauffen, Kraftsportverein Lauffen, Kreismedienzentrum Landkreis Heilbronn, KSK Heilbronn/Lauffen, Lauffener Weingärtner, Metzgerei Jäger, Metzgerei Kopf, MoCos Mobilfunk, Pflanzen Mauk, Polizeirevier Lauffen, REWE Marc Strelow, ROWEKO – Herr Selle, Schunk, Seidel Floristik, Spielberger Mühle, Unfall-Service Mayr

Haben Sie uns ebenfalls unterstützt und Ihren Namen nicht entdeckt? Bitte schreiben Sie eine kurze Mail an dorisscheibner@littlecitylauffen.de, wir holen das in der nächsten Ausgabe des Lauffener Boten gern nach. Das Organisationsteam von Little City 10.



Erhöhte Waldbrand- und Graslandbrandgefahr – Ab sofort Sperrung der Grill- und Feuerstellen

Aufgrund der trockenen Witterung besteht aktuell in der Region Heilbronn eine erhöhte Waldbrandgefahr. Deshalb ist es auf der Gemarkung der Stadt Lauffen am Neckar im öffentlichen Raum bis auf Weiteres untersagt Feuer zu machen und offenes Licht wie Kerzen, Fackeln oder Grillgeräte zu gebrauchen. Aus diesem Grund wird ab sofort offenes Feuer – auch an gerichteten und gekennzeichneten Feuerstellen wie dem Grillplatz Neckarufertweg beim Minigolfplatz und auf dem Abenteuerspielplatz Brombeerweg –

bis auf Weiteres untersagt. Außerhalb dieser beiden Grillstellen herrscht ganzjähriges Grillverbot. Ebenso gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot.

Glasflaschen oder Glasscherben können als Brennglas wirken und Feuer entfachen. Deshalb keine Flaschen oder Glasscherben in der freien Landschaft und im Wald zurücklassen. Zudem können heiße Abgasanlagen an Fahrzeugen trockenes Gras entzünden. Es sollte deshalb darauf geachtet werden, Fahrzeuge nicht über trockenem Gras abzustellen.



Verstöße werden von der Polizei bzw. dem städtischen Ordnungsamt zur Anzeige gebracht. ■

Kindertag bei Kunst am Kies

AM KIES

Unser Friedens-Reisebus wartet auf euch. In bunten Verkleidungen könnt ihr tolle Fotos von euch machen lassen und euch dazu die besten Geschichten ausdenken, wohin die Reise gehen soll. Allein, mit der besten Freundin, mit der Familie – ganz wie ihr wollt. Kommt vorbei!

Fotoshooting am Friedensbus

24. Juli 2022 ab 14 Uhr

„Farbe erzählt“

Uschi Nossa, Malerei

Kunst am Kies

Kunst und Kunsthandwerk

Stadtinformation

Kiesstr. 1, Lauffen

geöffnet: samstags von 14 bis 18 Uhr, sonn- und feiertags 11–18 Uhr ■



5 Jahre Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Am 28. Juli feiert der Bewegungstreff sein 5-jähriges Bestehen. Am Freitag, 29. Juli soll dieses Jubiläum mit schwungvollem Bewegungseinheiten „nachgefeiert“ werden.

Die Leiterinnen Gabriele Ebner-Schlag, Silvia EiBele, Dorothee Krämer, Bettina Nagy und Karen Stiritz freuen sich auf dieses Datum und auf zahlreiche Teilnahme an diesem Tag.

Aber schon am kommenden Freitag können Sie sich mit einfachen und lockeren Übungen fit halten und dabei noch nette Menschen treffen und kennenlernen! Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen im hinteren Teil des Kiesplatzes – genau

das Richtige für Sie! Schnuppern Sie doch mal rein!

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen v. l. n. r. hinten, Karen Stiritz, Dorothee Krämer, Bettina Nagy, vorne v. l. n. r. Gabi Ebner-Schlag, Silvia EiBele

Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit. ■

Berausches Wetter und berausches Kulisse!

Open-Air-Kino „Der Rausch“



Knapp 60 cineastisch interessierte Open-Air-Kinobesucher wollten sich das oscarprämierte dänische Trinker-Drama von Thomas Vinterberg, „Der

Rausch“, am vergangenen Donnerstagabend, nicht entgehen lassen. Die ersten Besucher kamen gegen 20 Uhr auf die Rathausinsel und genossen dort das grandiose Wetter bis zum Beginn des Films, mit einem erfrischenden Getränk und ein paar Snacks, von Frau Krauß und ihrem Team vom Hofcafé Hölderlinhaus.

Am 15. September gibt es noch einmal die Gelegenheit auf dem Rathaushof das Open-Air-Kino zu besuchen. Mit der französischen Komödie „Monsieur Claude und sein großes Fest“ endet dann die Open-Air-Kino-Saison in Lauffen a.N. und geht dann in die Winterpause. ■

Neuer Termin: Erzählkaffee im Freibad

Nächster Termin: 4. August, 15 Uhr



Nachdem uns das Wetter im Juli im Stich gelassen hat, starten wir jetzt im August noch mal

mit einem Versuch uns im Freibad zu treffen. Und zwar am Donnerstag 4. August um 15 Uhr.

Denn es ist schon Tradition, dass wir uns einmal im Sommer zum Erzählkaffee, zum gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen, im Freibad bei Ursel Krauß treffen.

Wir hoffen dieses Mal natürlich auf Sonnenschein und viele Gäste. ■

Stadt Lauffen präsentiert sich mit Tourismusteam bei der Neckar-Zaber-Woche auf der Gartenschau in Eppingen

Gewinner des Preisrätsels um die Hölderlin- und Weinstadt



besuchern die bunte Vielfalt von „Deutschlands größter Rotweinslandschaft“ präsentieren.

Die touristischen Highlights der Region – das Römermuseum in Güglingen, das Theodor Heuss Museum in Brackenheim und das Hölderlinhaus in Lauffen – sind dauerhaft im Neckar-Zaber-Pavillon vor Ort. Gerne ließen sich die Gäste durch leckere Kostproben, die die beteiligten Weingüter ausgeschenkt haben, von der Gastfreundschaft der Neckar-Zaber-Region überzeugen. Vertreter der Stadt Lauffen a.N. waren am Montag, vertreten durch Gästeführer Klaus Koch, und am Mittwoch, vertreten durch Bürgerbüro-Mitarbeiterin Maïke Draeger, vor Ort und informierten über die vielfältigen Aktivi-

täten und touristischen Angebote der Hölderlinstadt.

Zahlreiche Gartenschau-Besucher machten auch beim Preisrätsel rund um die Hölderlinstadt mit und stellten ihr Wissen unter Beweis.

Folgende Teilnehmer konnten sich über einen Gewinn freuen:

1. Preis: 2 Karten für den Lauffener Kultursommer, Gewinner: Karl Weiß, Eppingen

2. Preis: 2 Gutscheine für eine Stadtführung in Lauffen a.N., Gewinnerin: Susanne Blessing, Waldstetten

3. Preis: Freier Eintritt für 2 Personen ins Hölderlinhaus, Gewinnerin: Marga Lauterwasser, Ilsfeld

Weitere Bilder von der Neckar-Zaber-Woche finden Sie auf der Internetseite www.neckar-zaber-tourismus.de. ■



Gäste aus der Region vor dem Pavillon des Neckar-Zaber-Tourismus. (Foto: NZT)

Ein schöner Erfolg war die Gartenschau-Woche des Neckar-Zaber-Tourismus e.V. am Stand des Heilbronnerlands vom 4. bis 10. Juli. Mit Unterstützung durch die Neckar-Zaber-Mitgliedskommunen und Weingüter konnte der regionale Tourismusverein den Gartenschau-



Gästeführer Klaus Koch informierte die Gartenschauabesucher über die touristischen Highlights der Hölderlin- und Weinstadt. (Foto: NZT)

Für jeden was dabei – vielfältige Gästeführungen!

Der Neckar – ein Fluss prägt die Stadt und das Umland
Themenführung am 23. Juli um 15 Uhr



Foto: Daniela Reiner, aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Kein Bächlein, nein ein richtiger Fluss bestimmt das Stadtbild von Lauffen und hat Auswirkungen auf das gesamte Umland. Der Neckar, mit Ursprung im Schwarzwald, hat schon einige Kilometer hinter sich, wenn er in Lauffen ankommt. Was macht den Neckar aus? Welchen Einfluss hat er auf die Landschaft und die Menschen, die hier wohnen – damals und heute? Machen Sie sich mit den Gästeführern Gabi und Günter Schlag auf eine ca. 90-minütige Entdeckungsreise, um den Fluss mit seinen vielen Facetten z. B. als Stromlieferant, als Schifffahrtsstraße, als wichtige Verbindung zwischen den Menschen, zu erkunden. Treffpunkt für diese öffentliche Führung ist am Samstag, 23. Juli, um 15 Uhr an der Steintheke auf dem Kiesplatz in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar. Die Kosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Angabe der Kontaktdaten bei den Gästeführern Gabi und Günter Schlag, Tel. 07133/8678 bzw. E-Mail gug.schlag@web.de.

Hinweis: Die von der Stadt Lauffen an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Führungen können bei allen öffentlichen Führungen eingelöst werden.

Lauffener Sonntagsführungen:
Zwei Führungen durch die Lauffener Grafenburg am 24. Juli um 15 und 15.45 Uhr
Im Rahmen der „Lauffener Sonntagsführungen“ finden am 24. Juli zwei öffentliche Führungen durch die Lauffener Grafenburg statt. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Aus-

sterben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal von Lauffen bis hin nach Heidelberg.



Start ist um 15 und 15.45 Uhr. Die Führungen dauern ca. 30 Minuten. Sie gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Entstehung der Burg der Grafen von Lauffen mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für die Führungen ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N. Informationen bei Gästeführerin Gabi Ebner-Schlag, Tel. 07133/8678, g.ebner-schlag@web.de.

Am Samstag, 30. Juli wieder historische Führung: „Wein und Genuss am Römerhof“



Das „Mariele von Dorf“ alias Beate Schiefer und Andrea Täschner namens „Hillers Loui“, dem einstigen Stadtbüttel in Lauffen, erkunden den 1978 bei einer Flurbereinigung freigelegten Römischen Gutshof mit seinen romantischen Plätzen. Damals wie heute war der Wein bedeutsam. Begleiten Sie die zwei charmanten Originale auf der rund dreistündigen Tour.

Die Kosten pro Person betragen 30 €. Darin eingeschlossen sind Geschichte(n) rund um den Römischen Gutshof, der Genuss von verschiedenen Weinen, ein Schnäpsle sowie ein Picknick. Treffpunkt ist am Samstag, 30.07.2022 um 17 Uhr am ausgeschilderten „Parkplatz Römischer Gutshof“ an der Landesstraße L 1105 Lauffen – Ilsfeld.

Informationen bei Gästeführerin Andrea Täschner, Tel. 07133/17593 bzw. andrea.taeschner@web.de. Zur Planung von Kleinbewirtung und Getränken und wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird um **Anmeldung gebeten bis Donnerstag, 28.07.2022.**

Lauffener Sonntagsführung am 31. Juli um 15 Uhr



Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ am rechten Neckarufer wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie mit Gästeführer Hartmut Wilhelm einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken. Treffpunkt für diese öffentliche „Lauffener Sonntagsführung“ am 31.07.2022, um 15 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen. Kosten: 3 € für Erwachsene, Kinder sind frei.

Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Lauffener Ferienprogramm vom 8. August bis 20. August 2022

Es gibt noch freie Plätze!

Jetzt anmelden und dabei sein! Für das Lauffener Ferienprogramm 2022 in den Sommerferien sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen. Dank der Vielzahl an Programmpunkten gibt es noch bei vielen Angeboten freie Plätze. Also nichts wie anmelden und bei den Lieblingsaktionen dabei sein!



08.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
08.08. Taffe Tiger 6–8 Jahre* 16–17 Uhr

08.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 16–17.30 Uhr
09.08. Ein Tag bei der Feuerwehr 9–12 Uhr
09.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
09.08. Tennis macht Spaß 14–16 Uhr
09.08. Zwergenmusik für die Kleinsten zwischen 9 Monaten und 2 Jahren*, Eltern-Kind-Programm* 14.30–15.30 Uhr
09.08. Kids only by BALLance 6–8 Jahre* 16–16.45 Uhr
09.08. Kids only by BALLance 9–12 Jahre* 17–17.45 Uhr
10.08. Holz-Igel und -Fledermaus bemalen* 14–15.30 Uhr
10.08. Spiele mit Ball, Hand und Fuß 14–16 Uhr
10.08. Elmar, der bunte Elefant* 15–17 Uhr
11.08. Puzzle selbst gestalten* 14–15.30 Uhr
12.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
12.08. Spiele Abend in der Bücherei 18.30–21 Uhr
13.08. Ein Tag beim Fischereiverein Lauffen 8–14 Uhr

13.08. Ein Tag bei der DLRG Lauffen a.N.* 9–15 Uhr
13.08. Badminton-Schnupperkurs 14–17 Uhr
13.08. Sportabzeichen* 14–17 Uhr
15.08. Filmnacht für Kids und Teenies 18–21.15 Uhr
16.08. Fun Kanutour* 10–13 Uhr
16.08. Stofftasche bemalen* 15–16.30 Uhr
17.08. Bullet-Journal gestalten* 10.30–12.30 Uhr
17.08. SPRAY ART: Es wird ein Bild gesprüht* 14–15.30 Uhr
17.08. Märchen von Rittern und Burgfräulein 16–18 Uhr
18.08. Puzzle selbst gestalten* 14–15.30 Uhr
18.08. Fußball für Groß und Klein 15–17 Uhr
18.08. Pixel-Schlüsselanhänger* 16.30–17.30 Uhr
19.08. Ringen + Raufen 16–17.30 Uhr

*Für diese Veranstaltungen fallen Kosten an.

Nähere Informationen zu den Angeboten findet Ihr unter: <https://lauffen.feripro.de>

Krippe „Schatzkischtle“ freut sich über eine Spende vom Gasthaus Falken

Seit vielen Jahren hält der Dart Club Lauffen a.N. e.V. in der Gaststätte Falken ein Benefizturnier ab, dessen Erlöse jährlich den Lauffener Kindertageseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Dieses Jahr fiel die Wahl auf das „Schatzkischtle“ in der Mörikestraße 4. Seit Mai können dort 9 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren von Nicole Veigel und Nadja Reiner betreut werden. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger erläuterte, dass die Einrichtung in Kooperation mit der Stadt Lauffen a.N. geführt wird.

Groß war die Freude bei Nicole Veigel und Nadja Reiner als Vera Semet aus dem Erlös des Turniers und einer eigenen Draufgabe 300 Euro vom Gasthaus Falken für das Schatzkischtle überreichte. Mit die-



sem Geld lässt sich der Wunsch der Kinder nach Kostümen für Feuerwehrmann, Polizist und Prinzessin

sehr schnell erfüllen. Sich verkleiden steht in der Beliebtheit der Spiele immer noch ganz oben.

Artikel für den redaktionellen Teil nur an bote@lauffen-a-n.de

Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto/Ihre Lieblingsfotos ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden. Nutzen Sie die Tage im sommerlichen Licht für Ihr besonderes Foto von Lauffen a.N.

Aus den Bildern der jeweiligen Monate wählt die Stadtverwaltung ein Bild aus. Die 12 ausgewählten Favoriten aus den 12 Monaten werden Anfang 2023 den Leserinnen und Lesern des Lauffener Boten präsentiert.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dann aufgerufen, das Foto des Jahres 2022 zu küren. Sie möchten am Wettbewerb teilnehmen? Dann senden Sie Ihr Bild, bitte nur im Querformat, jeweils zeitnah per E-Mail an bote@lauffen-a-n.de. Das Bild soll-

te mindestens die Größe von 1 MB haben. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen auch Kontaktdaten sowie eine Bildbezeichnung, das Aufnahmedatum und den Ort der Aufnahme an. Die eingesandten Bilder müssen einen Bezug nach Lauffen a.N. haben und sollten vom Einsender selbst aufgenommen worden sein. Mit dem Einsenden des Fotos und der Teilnahme am Wettbewerb gehen sämtliche Rechte am Foto an die Stadtverwaltung Lauffen a.N. über, auch gegenüber Dritten. ■



Frauenhaus-Suche

Deutschlandweite Suchmöglichkeit nach Frauenhausplätzen

Der Liga-Unterausschuss Frauen und Gewaltschutz möchte Frauen, die von Gewalt betroffen sind und Behörden, an die sich diese Frauen oder Kontaktpersonen wenden, über die Möglichkeit informieren, schnell und unkompliziert ein Frauenhaus zu finden, an das sich Schutzsuchende wenden können.

Unter www.frauenhaus-suche.de kann nach freien Frauenhausplätzen deutschlandweit gesucht werden. Hierfür stehen Filterfunktionen zur Verfügung, die regionale Einschränkungen ermöglichen oder z. B. die spezielle Suche nach einem barrierefreien Platz. Es ist auch ersichtlich, welche Häuser Frauen mit älteren Söhnen aufnehmen. Unter der Karte haben Sie die Möglichkeit, einen Ort, eine Postleitzahl und weitere Auswahlkriterien einzugeben. Die Standorte der Frauenhäuser und Schutzwohnungen sind in der Regel anonym. Die farbigen Symbole auf der Karte entsprechen nicht den tatsächlichen Standorten.

Die Webseite www.frauenhaus-suche.de beinhaltet noch keinen vollständigen Überblick über alle Frauenhäuser/ Schutzwohnungen bundesweit. ■

Benefizkonzert

Orgel Liebe



Samstag, 23.07.2022, 17 Uhr
Regiswindiskirche Lauffen

Die Suzuki-Gruppe der Musikschule Lauffen und Umgebung unter der Leitung von Sunhwa Kim und Kirsten-Imke Jensen-Conrad spielt Werke von Haydn, Bach, Händel, Mendelssohn, Bernstein, Portnoff, etc. aus den Bereichen Barock - Klassik - Popmusik
 Begleitet von Nathalie Herres (Klavier)

Eintritt frei,
 um Spende wird gebeten

Orgelförderverein Regiswindiskirche e.V.

Kontakt: Michael Schiefer
 Südstraße 14, 74348 Lauffen a.N.
info@regiswindis.de

Weitere Infos auf: www.regiswindis.de



Geschwindigkeitsmessungen des Landkreises in Lauffen a.N.

Messort: Lauffen
 Zeitraum: 01.06.2022 bis 30.06.2022

| Messstelle | Beschreibung | Datum der Messung | Messzeit | festgesetzte Geschwindigkeit für PKW | Zahl der gemessenen Fahrzeuge | Zahl der Überschreitungen | höchste Geschwindigkeit |
|---|-----------------------------|-------------------|---------------|--------------------------------------|-------------------------------|---------------------------|-------------------------|
| Lauffen, L 1103 (Höhe Infostand Lauffen West) | Höhe Infostand Lauffen West | 13.06.2022 | 06:58 - 09:30 | 70 | 309 | 6 | 94 |
| Lauffen, B 27 | Höhe km 1,1 | 13.06.2022 | 10:56 - 12:55 | 70 | 559 | 6 | 97 |
| Lauffen, Ilsfelder Straße L 1105 | | 24.06.2022 | 09:20 - 10:20 | 50 | 389 | 2 | 60 |

Lauffener Kinderfest vom 22. bis 24. Juli 2022: Spiel, Spaß und Ritter Rost am Familiensonntag

Freitag – Jugendbühne mit dem Landesjugendjazzorchester, Joe Vasco, Gravity und LAURENZ, Samstag mit der SWR1 DISCO und DJ Corvin Tondera-Klein



Festwochenende vom 22. bis 24. Juli 2022 mit Musik, Spaß und Spiel für die ganze Familie

Nach dem ausgefallenen Hölderlin-Festjahr 2020 will die Stadt Lauffen a.N. den Kindern, Familien und Jugendlichen in diesem Sommer eine Freude machen und mit einem Kinderfest wieder für gute Laune bei Klein und Groß sorgen. Zahlreiche Food Trucks mit einem breit gefächerten Angebot sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

Freitag: Jugendbühne

Das Fest beginnt am Freitagabend von 18 bis 20 Uhr gleich mit einem musikalischen Leckerbissen: Dem LandesjugendJazzOrchester (Lajazzo) Baden-Württemberg.



Das Fest eröffnet das Landesjugendjazzorchester unter der Leitung von Klaus Graf. (Foto: Lajazzo)

Die besten jungen JazzmusikerInnen des Landes mit Klaus Graf

Das baden-württembergische Auswahlorchester für NachwuchsmusikerInnen zwischen 16 und 24 Jahren gibt es seit Anfang der 1980er-Jahre. Ziel des Jugendjazzorchesters ist es, herausragende junge JazzmusikerInnen früh in Kontakt miteinander zu bringen und ihre musikalische Entwicklung nachhaltig zu fördern. Zwei einwöchige Arbeitsphasen im Jahr sind das Grundgerüst dieser Arbeit, zahlreiche Konzerte im Lande verfestigen das Niveau und machen das Lajazzo auch zu einem wichtigen Botschafter des Musiklandes Baden-Württemberg. Seit 2 Jahren hat die Lauffener Jazzgröße, Bandleader und Saxofonist Klaus Graf, die Leitung des Orchesters.

Das Orchester spielt ein breit gefächertes Programm aus 80 Jahren BigBand-Geschichte auf höchstem Niveau. Zeitgenössische europäische

Musik ist darin ebenso zu finden wie die klassische amerikanische Musik von Bands wie Count Basie, Duke Ellington oder Thad Jones. Viel improvisatorischer Raum wird dabei auch den jungen SolistInnen des Ensembles gegeben, denn Jazz ist Kommunikation, unabhängig vom musikalischen Kontext. Selbstverständlich sind auch Vokal-Arrangements Bestandteil des Repertoires, so kommen Standards des American Songbook zu Gehör, aber auch legendäre Popsongs wie von Stevie Wonder oder Billy Joel. Deren Gewand reicht von klassisch „Bigbandish“ bis klanglich-experimentell.

Partynacht des Jugendrats

Nach dem Einstieg ins Fest mit schwungvollen BigBand-Sounds geht es weiter mit jungen Band aus der Region. Der Lauffener Jugendrat stellt für die Zeit von 20 bis 24 Uhr ein musikalisches Programm zusammen und präsentiert die Nachwuchsmusiker auf der Bühne am Neckarufer. Folgendes Programm ist geplant: Um 20 Uhr startet Joe Vasco mit gefühlovolem Gitarren-Pop à la Ed Sheeran in den Abend – mit lateinamerikanischen Einflüssen. Rockiger geht es dann mit der „Gravity-Band“ zu, die ab ca. 21 Uhr die Bühne übernimmt. Gravity steht für ein energiegeladenes Programm aus Pop/Rock und Partymusik von Jan Delay, Bruno Mars, Lady Gaga, Robbie Williams, Michael Jackson, Pink, TOTO, ACDC sowie anderen ausgewählten Songs der Musikgeschichte – ein Mega-Spaß für alle Tanzwütigen! Für diese spielt dann nochmals von ca. 22 bis 24 Uhr LAURENZ elektronische Tanzmusik.

Samstag: SWR1 DISCO



Am Festsamstag macht die größte Disco Baden-Württembergs Station am Neckarufer: Mit dem Lauffener Gewächs Corvin Tondera-Klein als

DJ geht einen Abend lang die Party ab!

Bei der SWR1 Disco sind alle willkommen, die tanzen, feiern und Spaß haben wollen. Hier gibt es keine Kleiderordnung, keine Tanzvorschriften und keine Altersgrenze. Disco-Fox und Freestyle – bei der SWR1 Disco kommen Tanzfans auf ihre Kosten. Mit dabei die größten Hits aus den Siebzigern, Achtzigern und Neunzigern – von Tina Turner, Abba, den Rolling Stones bis hin zu Robbie Williams. Hauptsache tanzbar: Discofox zu Madonna oder Cha Cha Cha zu Carlos Santana, leidenschaftliche Tänzer wissen: Das geht! Das Einmalige an der SWR1 Disco: „Mindestens drei Generationen haben gemeinsam einen vergnügten Abend.“ Und das in Lauffen a.N. bei freiem Eintritt.

Sonntag: Kindertag Familiengottesdienst und Fröhlichschoppen mit der Stadtkapelle

Mit einem ökumenischen Familiengottesdienst der evangelischen, katholischen und neuapostolischen Kirchengemeinde beginnt der Kinderfestsonntag auf dem Kiesplatz. Das Gottesdienstteam hat ein kleines Theaterstück und schöne Mitmachaktionen für die großen und kleinen GottesdienstbesucherInnen vorbereitet und freut sich auf viele Familien. Für die Mütter und Väter sowie die Großelterngeneration folgt ein beschwingter musikalischer Fröhlichschoppen mit Blasmusik von der Lauffener Stadtkapelle, die sich nach zwei schwierigen Pandemie Jahren wieder einmal in größerer Formation zu präsentieren plant.

Nach einer Begrüßung der Lauffener Familien durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger beginnt das Kinderprogramm, zunächst einmal auf der Showbühne.

Hier heizt ab ca. 13 Uhr die Ritter-Rost-Band den kleinen Festbesuchern richtig ein.



Die größten Hits von „Ritter Rost“ gibt es zu Beginn des Kinderfest-Sonntags um ca. 13 Uhr. (Foto: Georg Valerius)

Blechpop mit der Ritter Rost Band „BEST OF Ritter Rost“ ist ein gelungener Mix aus den beliebtesten Songs aller Ritter-Rost-Musicals. Mit dem BEST OF erleben Ritter Rost-Fans live, was bisher Kult im Kinderzimmer war – Blechpop und Schrottrock mit intelligenten und witzigen Texten. Und dabei ist eines garantiert: endlich keine quengelnden Eltern mehr! Die Familienkonzerte der Ritter Rost-Band mit dem Original-Burgfräulein Bö als Frontfrau bringen gute Laune für die ganze Familie.

Spiel- und Spaßangebote der Lauffener Vereine und Institutionen

Doch dann wird es höchste Zeit, dass die Kinder selbst aktiv werden: von 14.30 bis 17.30 Uhr bieten viele Lauffener Kinderbetreuungseinrichtungen, Vereine und Institutionen jede Menge Möglichkeiten für aktives Spiel, Bewegung und Spaß an zahlreichen Spielstationen im Lauffener Lamparter Park direkt im Anschluss an das Festgelände.

Folgende Angebote sind im Einzelnen geplant: ein **Vorlese-Zelt** für Kinder von der Bücherei (BÖK), eine **Tombole** mit hochwertigen Preisen vom Förderverein des Hölderlin-Gymnasiums, ein „**Mitmach**“-Angebot der Bürgerstiftung „anzetteln“, ein **Spiel- und Aktionsstand** der Herzog-Ulrich-Grundschule mit dem Förderverein, ein **Koordinationspark des Schützenvereins**: Koordinationsübungen und Schießen an der Lichtenanlage mit Lasergewehrpietole, einen **Wettbewerb „Segel setzen“**

des Lauffener Segelclubs und einer **Fallklappe mit Wasserzuber** von der Schulsozialarbeit. Bei der Spray Art Gallery können eigene **Bilder gesprayt** werden (gegen Materialkostenbeitrag). Außerdem beteiligen sich die städtischen und privaten Kinderbetreuungseinrichtungen noch mit zahlreichen Angeboten: einem **Bewegungsparcours**, einem **Schütttisch**, **Kinderschminken**, **Seifenblasen** und **Armbänder basteln**, **Ytong-Steine bearbeiten**, **Schleuderball-Basteln**, einem **Hindernisparcours** und **Dosenwerfen**. Auf dem Spielplatz jenseits der Zaber gibt es zudem noch Angebote der

Kaywald-Schule mit einem **Rollstuhl-Parcours** und einem Verkaufstand der Schüler-Firma. Auf dem Gelände des Waldorf-Kindergartens werden **Puppentheater-Aufführungen** angeboten und auf und um das Gelände des Kneippvereins gibt es **Spielangebote** u. a. mit einem Barfußpfad. Und auch im Haus Kunst am Kies gibt es **künstlerische Basreliefs**, z. B. mit einer Fotobox. Und wer dann glücklich, müde und hungrig alle Spielstationen hinter sich gebracht hat, der kann dann noch das Fest gemütlich ausklingen lassen und sich bei einem der Food Trucks stärken. ■

Das Kinderfest-Programm auf einen Blick

Freitag, 22. Juli:

Ab 17 Uhr: Festbetrieb

ca. 18.00 Uhr: **LandesJugendJazz-Orchester Baden-Württemberg**, Leitung: **Klaus Graf**

ca. 20–24 Uhr: Der **Lauffener Jugendrat** präsentiert junge Bands aus der Region

20–21 Uhr: **Joe Vasco**

21–22 Uhr: **Gravity Band**

22–24 Uhr: Elektronische Tanzmusik mit **LAURENZ**

Samstag, 23. Juli:

ab 17 Uhr: Festbetrieb

21–1 Uhr: **SWR1 Disco** mit Corvin Tondera-Klein; Eintritt frei!

Sonntag, 24. Juli:

ca. 10 Uhr: **Ökumenischer Familiengottesdienst**

ca. 11.30–12.30 Uhr: **Musikalisches Frühschoppen** mit der Stadtkapelle Musikverein Lauffen a.N.

ca. 13.00 Uhr: **Begrüßung der Familien** durch den Lauffener **Bürgermeister** Klaus-Peter Waldenberger

Im Anschluss bis ca. 14.30 Uhr: Mitmach-Konzert der **Ritter-Rost-Band**

ca. 14.30 Uhr – 17.30 Uhr im Lamparter Park: **Spiel & Spaß-Angebote für Kinder**

durch die Lauffener Kinderbetreuungseinrichtungen, Vereine und Institutionen

ab 17.30 Uhr: Gemütlicher Festausklang

Alle Tage: Food Trucks

Kosten: **Eintritt frei!**

Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Kaffeenachmittag in der Katharinenpflege

Einen wunderschönen Nachmittag erlebten die Gäste mit ihren Angehörigen in unserer Tagespflege, denn das Pflege- und Betreuungsteam lud zu Kaffee & Kuchen ein. Eine Premiere, bei der alles stimmte und wunderbar geklappt hat.

Die hübsch geschmückten Tische waren schnell besetzt und mit unserem Begrüßungslied fing der gemeinsame Nachmittag an. Einladend und

abwechslungsreich war das sommerliche Kuchenbuffet, bei dem man sich gerne öfters einen Kuchen aussuchte. An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an unsere Kuchenspender Alfred Schlagenhauf, Fernanda Münzmey, Selina Krautwasser und Uli Link!

Diesen schönen Rahmen nutzten wir außerdem, um schweren Herzens unsere FSJ-lerin Maeva zu verab-

schieden. Sie hat uns in den letzten Monaten großartig unterstützt und war unseren Gästen eine tolle Begleiterin durch den Tag in der Tagespflege.

So ging ein harmonischer Nachmittag mit Liedern und anregenden Gesprächen schnell vorbei. Allen fleißigen Helfern ein großes Dankeschön!

Andrea Täschner mit dem Katharinenpflege-Team

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Wichtige Hinweise für das Kinderfest der Stadt Lauffen a.N.

Straßensperrungen, Halteverbote,

Parkregelungen, Lautstärke

In Lauffen kann endlich wieder bei einem gemeinsamen Fest gefeiert werden. Feiern Sie mit und genießen Sie schöne Stunden! Von Freitag, dem 22. Juli, bis Sonntag, 24. Juli, findet

auf dem Kiesplatz und im Lamparter Park das Kinderfest der Stadt Lauffen a.N. statt.

Im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung sind folgende **Verkehrsregelungen** erforderlich:

Straßensperrungen

Das Kinderfest der Stadt Lauffen a.N. macht verschiedene Straßensperrungen erforderlich:

- der **Bereich Kiesplatz** für den Verkehr voll gesperrt.
- die **Damm- und Kneippstraße** wird für den Verkehr gesperrt. Die Zufahrt ist für Anlieger bis zur Zaberbrücke frei.

**Parkplatzsperrungen/
Halteverbote**

- die Parkplätze auf dem Kiesplatz voll gesperrt.
- die beiden Schotterparkplätze (Bewohnerparkplätze) in der Kiesstraße, westlich der Tankstelle werden voll gesperrt. Fahrzeuge mit dem Bewohnerparkausweis Zone 6 dürfen in diesem Zeitraum mit ausgelegten Bewohnerparkausweis auf dem Parkplatz Mittlere Straße parken.

Die jeweiligen Sperrungszeiten ersehen Sie der Beschilderung vor Ort, welche rechtzeitig vorher aufgestellt wird.

Weitere Parkmöglichkeiten

Folgende weitere Parkflächen stehen für den öffentlichen Verkehr an diesem Tag zur Verfügung:

- Parkdeck Heilbronner Straße
- Parkdeck Mühlberg
- Parkplatz Oskar-von-Miller-Straße
- Parkplatz Hagdol
- P&R Parkplätze Im Brühl

Im Hinblick auf den Klimaschutz, kommen Sie doch gerne zu Fuß oder mit dem Fahrrad zum Kinderfest.

Behindertenparkplätze

Während der Veranstaltung werden in der Kiesstraße gegenüber des Festgeländes Schwerbehindertenparkplätze eingerichtet.

Fahrradparkplatz

Auf dem Platz gegenüber dem Festgelände (Kiesstraße Ecke Bergstraße) wird ein Fahrradparkplatz eingerichtet. Der Fahrradparkplatz wird nicht bewacht und das Abstellen von Fahrrädern erfolgt auf eigene Gefahr.

Festbetrieb und Lautstärke

Da am Freitag, 22.07.2022, und Samstag, 23.07.2022, Musikveranstaltungen in den Abend- und Nachtstunden stattfinden, ist an diesen Tagen auch mit nächtlichem Lärm bis ca. 2 Uhr zu rechnen. Kommen Sie, feiern und tanzen Sie mit, es lohnt sich. Personen, die nicht mitfeiern wollen, bitten wir an dieser Stelle um Verständnis für die nächtliche Geräusentwicklung und die Einschränkung der Nachtruhe.

Rückfragen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Festverantwortlichen von Bürgerbüro und Büro Bürgermeister gerne zur Verfügung.

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der Haushaltsatzung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. u. Umgebung für das Haushaltsjahr 2022

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat gemäß § 28 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 10.05.2022 beschlossenen Haushaltsatzung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung für das Haushaltsjahr 2022 bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile sind in der Haushaltssatzung 2022 nicht enthalten.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

| | EUR |
|--|------------|
| 1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen | |
| 1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von | 1.306.300 |
| 1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von | -1.306.300 |
| 1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2) von | 0 |
| 1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von | 0 |
| 1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von | 0 |
| 1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von | 0 |
| 1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von | 0 |
| 1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von | 0 |
| 1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von | 0 |
| 2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen | |
| 2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von | 1.299.500 |
| 2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von | -1.299.500 |
| 2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von | 0 |
| 2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von | 0 |
| 2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von | 0 |
| 2.6 Veranschlagter Finanzierungsüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von | 0 |
| 2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von | 0 |
| 2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | 0 |
| 2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von | 0 |
| 2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von | 0 |
| 2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von | 0 |

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0

Die Haushaltssatzung wird nachstehend gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan und die Satzung für das Haushaltsjahr 2022 werden ab Montag, 25.07.2022 bis Dienstag, den 02.08.2022 (je einschließlich), in Lauffen a.N., Rathausstraße 10, Zimmer 26 öffentlich zur Einsicht ausgelegt.

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung am 10.05.2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

Lauffen a.N., den 18.07.2022
gez. Waldenberger
Verbandsvorsitzender

Hinweis gemäß § 4 Gemeindeordnung (GemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann dieser Verletzung geltend machen.

Info-Veranstaltung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „südöstliche Mühltorstraße“

**Dienstag, 26. Juli um 17 Uhr
im großen Sitzungssaal des Rathauses**

Informationsveranstaltung im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

Am Dienstag, 26. Juli 2022 findet um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Lauffen, Rathausstraße 10 eine öffentliche Informationsveranstaltung zur geplanten Bebauung des ehemaligen Gärtnereiareals an der Mühltorstraße statt. Der Planer des Projekts sowie der Verkehrsplaner sind anwesend und stehen für Erläuterungen zur Verfügung. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.



Landratsamt Heilbronn

Das Abfallwirtschaftsamt informiert: Tipps zur Vermeidung von Madenbildung in Abfalltonnen

Gerade im Sommer wenn die Temperaturen steigen kann es in den Abfalltonnen zu Madenbildung und unangenehmen Gerüchen kommen. Fliegen finden in Abfalltonnen an warmen Tagen ideale Bedingungen für die Eiablage. Aus den Eiern entwickeln sich Larven die in den Speiseresten die optimale Nahrung finden. Maden sind grundsätzlich vollkommen harmlos und in der Natur sehr nützlich. Bei Menschen verursacht der Anblick aber häufig Ekelgefühle. Mit den richtigen Tipps lässt sich die Madenbildung vermeiden.



Alle Abfälle sollten möglichst in verschlossenen Tüten in die Tonnen geworfen werden. Küchenabfälle werden in Papiertüten verpackt oder in Zeitungspapier gewickelt. Nützlich ist auch, die Tonnen

nicht in der prallen Sonne, sondern auch an einem schattigen Platz abzustellen und die Deckel stets geschlossen zu halten.

Maden in der Restmülltonne sind vor allem ein Hinweis dafür, dass Abfälle nicht richtig getrennt wurden und eiweißhaltige Speisereste, wie Wurst oder Fleisch in die Restmülltonne gelangt sind. Das richtige Trennen und Entsorgen von Speiseresten im Bioabfall kann helfen, den Madenbefall zu verhindern.

Speziell für Bioabfälle gibt es weitere Tipps, um Maden in der Biotonne zu verhindern:

- **Biomüll so trocken wie möglich halten.** Kleiden Sie Ihren Sammelbehälter in der Küche mit einem Bioabfallbeutel aus Papier, alten Papiertüten ohne Sichtfolie, zum Beispiel vom Bäcker, oder Zeitungspapier aus. Geben Sie die Bioabfälle nicht in Plastiktüten. Wenn Sie kein Zeitungspapier verwenden und auf Bioabfalltüten nicht verzichten möchten, nutzen Sie Papiertüten.
- **Keine Flüssigkeiten, wie zum Beispiel Suppen oder Soßen in die Biotonne geben.** Sehr feuchte Abfälle, wie Kaffeefilter erst, wenn sie abgetropft sind.

- **Eiweißhaltige Speisereste**, zum Beispiel Wurst und Fleisch, **zusätzlich in einem Blatt Zeitungspapier einschlagen.**
- **Stark verschmutzte Tonnen nach der Leerung auswaschen.**
- Sollten dann doch einmal Maden in der Biotonne auftreten, kann man durch **Einstreuen von etwas Gesteinsmehl oder gelöschten Kalk** („Weißkalkhydrat“, im Baumarkt erhältlich) rasche Abhilfe schaffen.

Hohe Waldbrandgefahr im Landkreis Heilbronn

**Kreisforstamt bittet
Waldbesucher um erhöhte
Vorsicht im Umgang mit Feuer**



Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und hoher Temperaturen besteht in der Region um Heilbronn hohe Waldbrandgefahr. Das Kreisforstamt Heilbronn bittet deshalb Waldbesucher um erhöhte Vorsicht im Umgang mit Feuer. Das gilt auch für den Randbereich von Wäldern, zum Beispiel auf Parkplätzen oder Straßen, die durch Wälder führen. Außerhalb fest eingerichteter und gekennzeichnete Feuerstellen ist offenes Feuer strengstens untersagt. Offene Lichtquellen, wie Kerzen oder Laternen, sind im Wald generell untersagt. Ebenso gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot. Glimmende Zigaretten können sich am trockenen Straßenbankett durch den Fahrtwind der Autos schnell zu Bodenfeuer entfachen. Beim Feuermachen an eingerichteten und gekennzeichneten Feuerstellen rät das Kreisforstamt dringend dazu, ausreichend Löschwasser bereitzuhalten. Feuerstellen dürfen nicht verlassen werden, bevor die Glut vollständig erloschen ist oder diese mit Wasser gelöscht wurde, da Windböen jederzeit das Feuer wieder entfachen können oder Funkenflug andernorts zu Bränden führen kann. Je nach lokalem Waldbrandrisiko kann es vereinzelt auch zu Sperrungen von eingerichteten Feuerstellen kommen. Die Forstrevierbeamten werden die Einhaltung solcher Sperrungen auch am Wochenende kontrollieren und

Verstöße ahnden.
Glasflaschen oder Glasscherben können ebenfalls Feuer entfachen, weil sie wie ein Brennglas wirken. Deshalb dürfen keine Flaschen oder Glascherben im Wald zurücklassen werden. Brandgefahr geht zudem auch von Autos aus, deren heiße Abgasanlagen trockenes Gras entzünden. Fahrzeuge sollten deshalb nicht auf trockenem Gras abgestellt werden.

Agentur für Arbeit Heilbronn

In drei Schritten zur überzeugenden Bewerbung Online-Seminar

„Warum sollten wir uns gerade für Sie entscheiden?“ Diese und andere Sätze sind beliebte Fragen in einem Vorstellungsgespräch. Wie lautet eine überzeugende Antwort?

Im Online-Seminar am Donnerstag, 28. Juli von 16 bis 18 Uhr erarbeiten und formulieren die Teilnehmenden in drei Schritten ihren individuellen Bewerber-Pitch. Bei einem Elevator-Pitch geht es darum, sein Gegenüber in kürzester Zeit von sich und seinen Stärken zu überzeugen und sich von anderen abzuheben.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Anmeldung unter Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de.

Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken unter www.arbeitsagentur.de und www.fortbildung-bw.de.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 12.07. bis 18.07.2022

Auswärtsgeburt Korrektur:

Matteo Paul Uhl; Eltern: Melanie Helga Herzog und Markus Manfred Uhl, Lauffen am Neckar, Rieslingstraße 100.

Auswärtsgeburt:

Ivan Peric; Eltern: Bonita Peric, Lauffen am Neckar, Charlottenstraße 117.

Eheschließung:

Antonia Linke und Jannik Notter, Tamm, Rudolf-Diesel-Straße 1.

Sterbefälle:

Theresia Lang geb. Kerscher, Lauffen am Neckar, Klosterhof 1.

Ilse Klein geb. Busch, Brackenheim, Panoramastraße 15.

Emil Anders, Lauffen am Neckar, Im Geigersberg 3.

ALTERSJUBILARE

vom 22.07. bis 28.07.2022

24.07.1934 Hannelore Harnecker, Kanalstraße 2, 88 Jahre

25.07.1947 Anastasia Pfeil, Bahnhofstraße 55, 75 Jahre

25.07.1951 Teresita Spira, Wilhelmstraße 26, 71 Jahre

26.07.1947 Jörg Friedrich Welsch, Bahnhofstraße 30, 75 Jahre

27.07.1941 Sigrid Umbach, Heilbronner Straße 41, 81 Jahre